



Landeshauptstadt Dresden · Postfach 12 00 20 · 01001 Dresden

Landeshauptstadt
Dresden
Die Oberbürgermeisterin

Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Es informiert Sie	Zimmer	Telefon	E-Mail	Datum 05.07.2012
-------------	---------------	-------------------	--------	---------	--------	---------------------

Erhalt des Kleingärtnervereins Anfrage Nr. EWA0041/12

Ihre o. g. Anfrage beantworte ich wie folgt:

1. „Wann konkret können die Ergebnisse des bereits zum Ende des 1. Halbjahres 2011 hin angekündigten Abschlusses der Untersuchungen zur „komplexen Neuordnung des Gebietes zwischen der Bahnlinie und der Reicker Straße im Rahmen der Entwicklung des Wissenschaftsstandortes Ost“ vorgestellt werden?“

Für das Gebiet zwischen der Winterbergstraße und der Reicker Straße wird derzeit anhand von verschiedenen Voruntersuchungen durch das Stadtplanungsamt in Abstimmung mit dem Amt für Wirtschaftsförderung ein Rahmenplan erarbeitet. Dieser hat die Aufgabe, die Flächenpotenziale unter Berücksichtigung sämtlicher städtebaulicher, verkehrlicher und naturräumlicher Rahmenbedingungen sowie der bestehenden Unternehmen vor Ort einer weiterführenden Entwicklung und Nutzung als Wissenschaftsstandort aufzuzeigen.

Die öffentliche Vorstellung der Ergebnisse erfolgt im Anschluss an die Bestätigung (Billigungsbeschluss) durch die zuständigen Gremien. Diese wird nicht vor Ende des Jahres 2012 erwartet, somit kann die Planung erst im kommenden Jahr der Öffentlichkeit vorgestellt werden. In diesem Zusammenhang möchten wir auf die amtlichen Bekanntmachungen im Dresdner Amtsblatt verweisen.

Ich bitte daher um Verständnis, dass vor Abschluss der verwaltungsinternen Abstimmungen und der Vorstellung des Rahmenplanes „Wissenschaftsstandort Dresden-Ost“ (Arbeitstitel) in den Gremien der Landeshauptstadt Dresden keine näheren Aussagen zu den bisherigen Ergebnissen gemacht werden können.

Ostsächsische Sparkasse Dresden
Konto 3 159 000 000 · BLZ 850 503 00
IBAN: DE58 8505 0300 3159 0000 00
BIC: OSDDDE81
Dresdner Bank AG
Konto 0 465 721 400 · BLZ 850 800 00
SEB Bank
Konto 1 414 000 000 · BLZ 860 101 11

Postbank
Konto 1 035 903 · BLZ 860 100 90
Deutsche Bank
Konto 527 777 700 · BLZ 870 700 00
Commerzbank
Konto 1 120 740 · BLZ 850 400 00

Dr.-Külz-Ring 19 · 01067 Dresden
Telefon (03 51) 4 88 20 00
Telefax (03 51) 4 88 20 05
E-Mail: Oberbuergemeisterin@dresden.de
www.dresden.de

Für Behinderte:
Parkplatz, Aufzug, WC

Sie erreichen uns über die Haltestellen:
Prager Straße und Pirnaischer Platz
Öffnungszeiten:
Mo - Do 9-18 Uhr, Fr 9-15 Uhr

Kein Zugang für elektronisch signierte
und verschlüsselte Dokumente.

2. **„Welche Maßnahmen wurden von Seiten der Landeshauptstadt Dresden eingeleitet bzw. ergriffen, die das - wiederholt zur Kenntnis gegebene - bestehende Gefahrenpotential bei Betreten der Grundstücke im Quadranten zwischen Bahnlinie, Wasserlauf Koitschgraben, Straßenzug Rudolf-Bergander-Ring und (gedachte) Verlängerung des Straßenzuges Liebstädter Straße eindämmen respektive ausschließen?“**

Generell ist für die Grundstückssicherung und Gefahrenabwehr der jeweilige (private) Grundstückseigentümer zuständig. Für die Unterhaltung des Koitschgrabens ist die untere Wasserbehörde der Landeshauptstadt Dresden zuständig.

Von baulicher Nutzung frei gehalten werden auch weiterhin die im Zusammenhang mit dem Hochwasserschutz und der Renaturierung des Koitschgrabens gestalteten Flächen innerhalb des Rahmenplangebietes.

Eine Abfrage anderer Ämter ergab aus dem Jahr 2010 eine Beschwerde zu einer auf einem Privatgrundstück gelegenen Feuerstelle eines Jugendplatzes. Aktuell liegen jedoch keine Erkenntnisse oder Beschwerden vor, konkrete Maßnahmen können aus diesem Grund nicht ergriffen werden.

In der Grünanlage am Rudolf-Bergander-Ring befindet sich ein städtischer Grillplatz, auf welchem das Grillen erlaubnis- und gebührenfrei und ohne Anmeldung möglich ist.

3. **„Wie weit ist zwischenzeitlich die von Frau Monßen im am 08.11.2011 veröffentlichten Gespräch angesprochene, seinerzeit bereits aufgenommene Initiative zur Wiederöffnung eines ehemals in der Verlängerung der Liebstädter Straße existenten Dammtunnels gediehen und ab voraussichtlich welchem Zeitpunkt werden damit die Voraussetzungen an eine „enge logistische und funktionale Verknüpfung“ - die im Zusammenhang mit dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 665 maßgebende Begründung für die Abweisung mehrfach vorgetragener Anwohnereinwendungen - des „Wissenschaftspark in Reick“ an das Fraunhofer Institutszentrum Dresden geschaffen sein ?“**

Im Rahmen erster Voruntersuchungen wurde eine Machbarkeitsstudie zur Grundlagenermittlung für den Neubau einer Querung der Bahnanlage in der Verlängerung der Liebstädter Straße nach Süden beauftragt. Die Ergebnisse liegen als Variantenvergleich vor und werden in den Rahmenplan zum „Wissenschaftsstandort Dresden-Ost“ (Arbeitstitel) einfließen.

Die Benennung eines genauen Zeitpunktes, wann die Voraussetzungen einer Verknüpfung der Gebiete nördlich und südlich der Bahntrasse geschaffen werden können, ist gegenwärtig noch nicht möglich.

Ich bitte um Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Helma Orosz